



Ich möchte Informationen über Greenpeace.

Name

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Für Ihre Kosten füge ich DM 2,40 in Briefmarken bei.

Greenpeace e.V., Vorsetzen 53, 2000 Hamburg 11
Spendenkonto: Nr. 2061-206, Postgiro Hmb., BLZ 200 100 20

700087

M-S-B-K Hamburg

Wie konnten wir es zulassen, daß unsere Erde in so kurzer Zeit vergiftet wurde?

ARBEIT IM AUSLAND

WÜNSCHEN SIE EIN NEUES LEBEN?

Suchen Sie eine Arbeit im Ausland? Dieses Buch ist, was Sie brauchen. Hier bekommen Sie alle Auskünfte und Adressen zu etwa 1000 Unternehmen und Stellenvermittlungen. Wir erlauben uns, Ihnen gleichzeitig das Buch anzubieten, das für jeglichen Bewerber einfach eine notwendige Voraussetzung ist. Es enthält alles; von der Werbung bis zum Anstellungsvertrag, Auskunft über Arbeitserlaubnis, Visa, Klima, Lohn- und Wohnverhältnisse in Europa, den USA, Kanada, Westindien, Australien und dem Fernen Osten. Es gibt Arbeiten wie z. B. Metall, Ölindustrie, Gartenbau, Fahrer, Reiseleiter, Hotel und

Restaurant, Aupair, Luxus-Kreuzfahrten. Wenn Sie interessiert sind, fragen Sie schriftlich nach unserer Freibroschüre mit weiterer Auskunft, es gibt sie in Deutsch und Englisch. Schreiben Sie an:

- Freibroschüre
 Buch „Arbeit im Ausland“
Preis: 45,- DM

EUROPA BOKFÖRLAG AB
Box 2014 S-135 02 Tyresö
SWEDEN
N.B. Wir vermitteln keine
Arbeiten!

Einzelkinder gut entwickelt

Über das Einzelkind – die Norm in der Volksrepublik China – werden dort seit 1981 Studien durchgeführt. *China Daily* berichtet über die wichtigsten Feststellungen:

- Die meisten Einzelkinder sind körperlich besser entwickelt als Kinder mit Geschwistern. In manchen Gebieten waren 80% der Einzelkinder größer, und 90% waren schwerer als Kinder mit Geschwistern.
- Einzelkinder seien generell begabter. So hätten 40 Einzelkinder in einem Kindergarten in der Provinz Nanking einen durchschnittlichen IQ von 127,4 aufgewiesen gegenüber

120,7 bei den 33 Kindern mit Geschwistern.

Als negativ vermerkt die Studie die Entwicklung von vielen Einzelkindern zu „Königen“ und „Königinnen“, wenn sie nicht nur von den Eltern, sondern auch von einem Schwarm von Onkeln, Tanten und Großeltern umsorgt werden. Andere Einzelkinder seien in ihrer Entwicklung gehemmt worden durch strenge Richtlinien und unrealistische Forderungen ihrer Eltern. (ok)

(*China Daily*,
29. August 1988)

Smog macht Kondome undicht

UV-Bestrahlung, lange Lagerung und bestimmte beim Intimverkehr gebräuchliche Gleitmittel können die Beschaffenheit von Kondomen beeinträchtigen, wurde jüngst bekannt. Nun haben Forscher in Kalifornien entdeckt, daß der dortige Smog den Latex-Präservativen ebenfalls schwer zusetzen kann. Von 20 Kondomen, die sie dem kalifornischen Smog aussetzten, wiesen 18 Perforationen auf. Die zur Aufnahme des Spermias bestimmte Spitze erwies sich bei jedem vierten Testpräparat als besonders anfällig – sie löste

sich. Laut *USA Today* hatten die smogbelasteten Kondome zahlreiche Löcher.

Luftdichte Plastikhüllen wären eine Lösung, sagen die Experten, machen aber zugleich aufmerksam, daß das im Smog enthaltene Stickstoffdioxid dicke Plastikhüllen durchdringt. – Die Erkenntnisse der Forscher beziehen sich auf Südkalifornien, das besonders unter Smog leidet und das (nach New York) die meisten AIDS-Patienten in Los Angeles aufweist. (ok)

(*USAToday*,
9. September 1988)

„Werwolf“ bei Vollmond aktiv

Die Polizei sucht den „Werwolf“, der in Reigate, Surrey in die bewachte Wohnung einer 83jährigen Frau einbrach und sie

zu vergewaltigen versuchte. „Werwolf“ wird er genannt, weil alle seine Überfälle um den Neumond stattfinden. Seit vo-